Verantwortliche Redakteure.
Für den politischen Theil:
C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes:
A. Roeckner,
für den übrigen redakt. Theil:
H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.

Verantwortlich für den Inseratentheil:
O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.

Posener Zeitung

Siebenundneunzigster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in **Posen** bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief., Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke, Otto Niekisch, in Firma J. Neumann, Wilhelmsplatz 8, in **Gnesen** bei S. Chraplewski, in **Meseritz** bei Ph. Matthias, in **Wreschen** bei J. Jadesohn u. b. d. Inserat.-Annahmestellen von G. L. Daube & Co., Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse und „Invalidendank."

Nr. 38.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Donnerstag, 16. Januar.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 15. Januar. Telegraphischer Nachricht aus Zanzibar zufolge ist eine vollständige die Interessen beider Faktoren fördernde Verständigung über die Zollpachtung zwischen dem Sultan von Zanzibar und dem außerordentlichen Bevollmächtigten der deutsch-ostafrikanischen Gesellschaft, Herrn Vohsen, erzielt und gezeichnet worden. In den Kreisen der Gesellschaft wird dieses Resultat mit großer Genugthuung begrüßt.

München, 15. Januar. Die Abgeordnetenkammer hat den liberalen Abgeordneten Hofrath Neumayer aus Kaiserslautern mit 123 Stimmen zum Vizepräsidenten gewählt.

Stuttgart, 15. Januar. Nach einer Mittheilung des „Staatsanzeigers für Württemberg" hat der König, tief ergriffen von dem raschen Hingang des Prälaten Dr. v. Gerock, welchem er mit besonderer Werthschätzung und Anhänglichkeit zugethan war, den Hinterbliebenen seine innigste Theilnahme aussprechen lassen.

Der „Staatsanzeiger für Württemberg" meldet ferner die Enthebung des General-Majors Grafen Zeppelin von seinem Posten als Königlich Württembergischer Gesandter in Berlin und zwar behufs Rücktritts in den aktiven Militärdienst.

Karlsruhe, 15. Januar. In der heutigen Sitzung widmete der Präsident der ersten Kammer Serger weiland Ihrer Majestät der Kaiserin Augusta einen warm empfundenen Nachruf; das Haus beschloß im Anschluß daran die Absendung einer Beileidsadresse an den Großherzog und die Großherzogin.

Hamburg, 15. Januar. Den „Hamburger Nachrichten" wird von dem Vorsitzenden der Deutschen Levante-Linie mitgetheilt, daß derselben von dem Projekt einer Anschlußlinie von Hamburg nach Salonichi an eine von dem „Norddeutschen Lloyd" zu errichtende Zweiglinie Salonichi-Port-Said-Aden-Zanzibar, von welchem in einem den „Hamburger Nachrichten" aus Berlin zugegangenem Telegramm die Rede sei, Nichts bekannt wäre. Die deutsche Levante-Linie sei weder in der Lage, noch könne sie überhaupt daran denken, eine derartige Verbindung herzustellen. In kaufmännischen Kreisen herrsche allgemein die Ansicht vor, daß nur eine direkte Linie Hamburg-Zanzibar den Zweck erfüllen könne, welchen die Reichsregierung durch den dem Reichstage vorliegenden Gesetzentwurf zu erreichen hoffe.

Wien, 15. Januar. In der heutigen Sitzung der Ausgleichskonferenz, welche 4 Stunden dauerte, wurde die Berathung der Justizangelegenheiten fortgesetzt. Die nächste Sitzung findet morgen um 2 Uhr statt.

Wien, 15. Januar. Die Beschwerde des Schulvereins für Deutsche wegen der gegen denselben verfügten Auflösung ist vom Reichsgerichte zurückgewiesen worden.

Klagenfurt, 15. Januar. Gestern Abend 9½ Uhr wurde hier ein heftiges Erdbeben wahrgenommen. In dem dicht gefüllten Theater entstand in Folge eines Feuerrufes eine vorübergehende Panik. Das Publikum beruhigte sich jedoch bald wieder.

Madrid, 15. Januar. Die Anzeichen der Besserung in dem Befinden des Königs mehren sich fortdauernd.

Rom, 15. Januar. Die Encyclica des Papstes über die Pflichten der Katholiken in der jetzigen Zeit erscheint morgen.

Athen, 15. Januar. Mehrere Mitglieder der königlichen Familie sind an der Influenza leicht erkrankt.

London, 15 Januar. Die hiesige Polizei ist mit Nachforschungen in Betreff eines großen Diebstahls an türkischen 5prozentigen priviligirten Obligationen und anderen Werthpapieren beschäftigt, welcher am 12. d. M. auf der Fahrt zwischen Paris und London stattgefunden hat. Die Obligationen bestehen in 5 Stücken zu 20 Pfund, 84 Stücken zu 100 Pfund und 25 Aktien der Nationalbank von Mexiko. Dieselben waren über Boulogne und Folkestone expedirt.

London, 15. Januar. Nach einer Meldung des „Reuterschen Bureaus" aus Zanzibar vom heutigen Tage hatte Emin Pascha einen Rückfall und soll sein Zustand sehr ungünstig sein.

London, 15. Januar. Die Todesfälle in vergangener Woche in Folge von Lungenerkrankungen beliefen sich auf 1070, d. i. 522 mehr als die durchschnittliche Ziffer. In Edinburg, Glasgow und Dublin ist die Sterblichkeit ebenfalls bedeutend gestiegen.

Belgrad, 15. Januar. Der König Alexander hat vom Zaren dessen Porträt erhalten, in Erwiederung eines gleichen Geschenkes, welches der König anläßlich seiner Salbung dem Zaren übersandte.

Newyork, 16. Januar. Weiter wird über den Aufstand in Rio de Janeiro vom 18. Dezember v. J. gemeldet: Vormittags ging eine Anzahl dem Kaiser ergebener Bürger unterstützt von dem zweiten Artillerie-Regiment vor das Palais, nahm von demselben die republikanische Fahne herab und zog die kaiserliche wieder auf. Bald darauf marschirten Soldaten der Regierung auf den Schauplatz und ein Gemetzel begann. Die Aufständischen wurden rasch besiegt, ihre Anführer verhaftet. Die rebellirenden Soldaten wurden in den Kasernen eingesperrt und es wurde unter Beifallskundgebungen der Republikaner die Fahne der Republik wieder aufgezogen. Gegen hundert kaiserlich Gesinnte kamen dabei um, 21 Anführer wurden auf Befehl der Regierung erschossen. Der Aufruhr entstand in Folge von Unzufriedenheit der Soldaten mit ihrem Solde.

Angekommene Fremde.

Posen, 16. Januar.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Geh. Ober-Medizinalrath, Generalarzt I. Klasse Professor Dr. v. Bardeleben aus Berlin, Stabsarzt Dr. Parthey aus Berlin, Zimmermeister Höhne aus Birbaum, die Kaufleute Meier aus Uerdingen, Funke aus Dresden, Flemming aus Krefeld, Döring, Uhse, Glade, Sliwinski und P. Döring aus Berlin, Lemberg aus Breslau, Flemming aus Krefeld, Frau Lieutenant Seifert und Familie aus Posen.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Die Kaufleute Ginsberg aus Königsberg, Baum, Ritter, Schaal, Berliner, Müller, Fischbach und Kayser aus Berlin, Rubelius aus Frankfurt a. M., Kaltenbrun, Kober, Boehm und Lindner aus Breslau, Pariser aus Berlin, Thiele und Teller aus Leipzig, Homburger aus Karlsruhe, Levy aus Inowrazlaw, Schuster aus Buckau, Ingenieur Ahlers aus Berlin.

Stern's Hotel de l'Europe. Die Kaufleute Metscher und Bosdorf aus Berlin, Kitzing aus Hamburg, Wichmann aus Leipzig, Härmeling aus Frankfurt a. M., Borgien aus Königsberg i. Pr., Gerichtsassessor Peterson aus Bromberg, Gutsbesitzer Marquardt aus Neuendorf, Direktor Jendricke aus Gera, Rendant Augsburger aus Magdeburg.

J. Graetz's Hotel „Deutsches Haus" vorm. Langner's Hotel. Die Kaufleute Seifert aus Breslau, Zalewka und Frau aus Inowrazlaw, Fabrikant Schubert aus Penzig.

Georg Müller's Hotel „Altes deutsches Haus". Die Kaufleute Schwarz und Merkel aus Berlin, Steinbrecher aus Breslau, Witkowski aus Neutomischel, Neumann aus Briesen, königlicher Eisenbahn-Sekretär Kroker aus Posen, Restaurateur Keller aus Inowrazlaw.

Graefe's Hotel Bellevue. Die Kaufleute Sandt, Maendelsohn und Scholtz aus Berlin, k. Baumeister Leutfeld aus Berlin, Ingenieur Wysocki aus Wreschen.

Theodor Jahns — Hotel garni. Die Kaufleute Austerlitz aus Friedland, Steudner aus Charlottenbrunn, Liebermann, Rosenzweig, Jacobus, Bergmann und Neufeld aus Berlin, Cichorius aus Waldheim, Dannenberg aus Stettin, Kaplan und Chutsch aus Breslau, Referendar Exner aus Tremessen.

Hotel Concordia — P. Röhr. Die Kaufleute Meyer aus Breslau, Droche aus Freiberg, Gernicki aus Wreschen, Selig aus Stettin, Kaufmann aus Schneidemühl, Laumuth aus Landsberg, Hahn aus Palzig.

Arndt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Klein aus Hagen, Polster aus Ludwigshafen, Richter aus Berlin, Gutsbesitzer Rothe aus Birnbaum.

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse

Köln. 15. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,45, per Mai 20,65 Roggen hiesiger loco 17,50, fremder loco 19,00, per März 17,45 per Mai 17,60. Hafer hiesiger loco 16,00, fremder 17,00. Rüböl loco 74,00, per Mai 66,70, per Oktober 57,50.

Hamburg, 15. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 186—19 . Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 164—168, russischer loco ruhig, 124—128. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl, unverzollt behauptet, loco 69. Spiritus still, per Januar 21¾ nominell, per Januar-Februar 21¾ nom., per April-Mai 21¾ nom., per Mai-Juni 22 nom., per Sept.-Oktober — Br., — Kaffee fest. Umsatz —,— Sack. — Petroleum ruhig, Standard white loco 7,00 Br., per Februar-März 7,00 Br. — Wetter: Schön.

Hamburg, 15. Januar. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Januar 84, per März 83¼, per Mai 83, per September 82¾. Behauptet.

Hamburg, 15. Jan. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Januar 11,62½, per März 11,75, per Mai 12,00, per Juli 12,25. Ruhig.

Wien 15. Januar. Weizen per Frühjahr 8,86 Gd., 8,91 Br., per Herbst 8,81 Gd., 8,86 Br. Roggen per Frühj. 8,31 Gd., 8,36 Br., per Mai-Juni 8,31 Gd., 8,36 Br. Mais per Mai-Juni —,— Gd., — Br., per Juli-August 5,36 Gd., 5,41 Br. Hafer per Frühjahr 8,02 Gd., 8,07 Br., per Herbst 6,43 Gd. 6,48 Br.

Pest, 15. Januar. Produktenmarkt. Weizen loco schwach, per Frühjahr 8,52 Gd. 8,54 Br., per Herbst 1890 7,69 Gd., 7,71 Br. Hafer per Frühjahr 7,60

4. Klasse 181. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 14. Januar 1890. — 2. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

222 370 96 503 19 24 633 1035 (3000) 46 2 11 28 63 452 622 (500) 67 768 74 871 85 2056 79 130 211 420 23 46 537 777 840 65 920 3024 140 307 (3000) 416 89 99 789 959 89 4068 118 232 40 407 612 892 914 5405 50 543 47 699 744 870 6029 124 46 94 239 417 85 90 639 52 732 60 945 7042 49 138 329 666 477 93 503 9 605 8 (5000) 8105 15 263 328 51 58 449 (500) 73 545 614 16 82 771 816 956 72 9248 63 70 98 379 82 407 40 911 20

10109 27 309 473 506 42 633 702 67 11084 126 56 86 (500) 232 308 63 542 914 85 12076 77 540 73 697 730 809 901 13103 203 385 427 598 686 779 876 (300) 14126 50 60 344 404 18 94 662 709 916 96 15109 206 51 317 55 416 28 98 520 50 95 609 20 25 816 39 43 920 55 81 16322 80 (500) 483 (500) 525 607 40 805 917 17117 325 92 460 599 (300) 659 773 908 (300) 18019 79 94 424 81 551 773 809 57 78 (300) 84 944 19127 (1500) 60 87 236 78 (5000) 469

20089 135 92 270 339 548 767 21071 164 78 (500) 89 268 307 50 411 503 33 (500) 68 694 910 13 93 22012 50 42 137 48 (3000) 340 88 472 501 9 661 (500) 824 902 11 23091 162 238 347 400 638 90 92 836 (300) 73 950 24030 (1500) 31 315 467 89 639 722 92 802 25030 339 446 (15000) 99 579 681 93 953 (3000) 26054 127 494 512 72 604 700 4 22 87 27084 447 67 620 755 28453 568 662 992 (3000) 29062 124 64 617 70 71 728 802 71 93 922 47 75

30025 152 99 252 372 73 614 30 809 981 31088 101 300 (500) 38 445 591 746 905 49 32003 4 155 63 70 233 50 74 351 412 68 547 722 65 71 (3000) 833 76 954 33216 67 327 41 56 515 (3000) 764 90 918 25 52 75 34047 305 60 90 470 94 (500) 634 746 939 35060 129 62 254 71 311 46 598 691 709 29 856 997 36016 133 232 67 320 409 512 32 85 778 806 82 99 37050 (300) 71 (3000) 122 88 243 309 21 458 549 52 668 957 59 38012 18 497 501 49 52 637 56 715 92 882 (500) 39004 127 (300) 45 47 267 382 490 527 71 84 696 702 90

40010 81 113 66 269 422 23 72 529 35 638 710 822 934 41090 257 331 578 (3000) 603 50 74 (3000) 760 (500) 42003 91 98 210 360 421 24 49 567 96 804 92 956 43038 154 719 886 44026 280 511 89 619 920 45022 46 117 482 538 99 848 968 46001 7 160 260 82 91 (3000) 364 523 51 616 854 64 941 47196 207 51 99 366 95 511 26 87 711 (3000 902 54 48051 151 87 93 219 23 (500) 421 530 616 732 945 49067 203 309 16 92 409 73 701 37 (300) 809 74 77

50107 380 511 97 51176 (500) 387 620 51 67 869 52041 173 513 (500) 19 629 39 84 (500) 771 75 806 92 910 53118 407 11 671 700 54045 125 275 342 421 516 74 644 761 87 827 920 42 5505 672 348 58 531 86 690 704 917 56031 54 335 415 503 679 758 991 57137 209 321 40 432 657 754 73 934 58113 42 68 381 507 817 32 59137 (1500) 258 301 464 90 873 91 998

60072 73 81 152 93 228 48 (500) 89 340 400 38 796 813 43 45 97 945 61043 91 175 98 257 301 500 (300) 634 715 865 62015 (1500) 169 276 (1500) 470 531 42 50 713 63 92 865 (1500) 917 63011 17 28 215 85 386 90 588 799 833 40 85 (1500) 64028 226 56 81 85 350 98 566 85 683 846 85 914 65061 77 151 97 206 66 (500) 315 433 37 518 638 712 915 86 66034 104 99 490 623 82 (1500) 890 927 81 67057 183 341 81 544 47 50 797 978 68057 442 69 505 10 657 94 779 69043 103 10 244 368 567 858 907 70

70021 30 177 89 329 64 604 58 711 66 812 32 71124 27 45 79 89 307 (300) 8 50 51 58 89 98 424 717 827 901 28 73 7203 (1500) 304 47 99 499 660 724 44 77 921 73024 154 64 228 54 304 23 72 74 428 49 600 725 91 93 74044 97 113 25 350 96 406 573 679 827 39 909 28 29 86 96 75038 65 133 74 86 223 41 337 426 71 90 628 718 862 76032 159 274 350 62 82 401 634 61 74 89 763 937 77216 709 894 78287 15 410 519 26 918 (300) 99 (1500) 79141 247 337 502 35 719 39 75 874 973

80119 28 35 90 317 441 (300) 612 67 (1500) 79 (500) 862 915 65 78 86 81028 32 155 (3000) 220 469 606 42 93 708 74 911 24 68 82025 43 (300) 118 230 357 (1500) 77 407 29 503 96 615 867 83 997 83220 332 66 84 434 86 659 71 752 95 810 952 99 84050 179 81 379 405 27 72 502 (500) 22 610 77 881 93 965 85033 269 83 382 88 444 52 568 787 800 57 88 86204 351 468 530 804 (300) 84 951 75 87007 24 65 99 231 395 642 791 (1500) 962 88004 40 175 237 74 321 433 616 48 820 931 62 89198 215 366 71 99 450 570 609 811 917 18 89

90039 82 236 82 99 312 28 39 563 684 85 755 842 944 65 94 91091 201 306 19 57 460 508 743 99 880 (500) 954 92016 136 344 71 430 530 40 690 736 847 89 947 73 93049 152 280 95 468 546 60 794 96 858 94077 412 516 29 66 614 919 95010 81 146 57 219 28 585 633 703 817 87 (600000) 96075 78 177 213 90 428 30 38 75 776 932 (1500) 97439 94 536 750 90 94 837 93 920 58 98138 277 (300) 96 350 427 68 89 (500) 504 609 69 97 99063 200 48 89 341 544 961 81

100127 502 38 78 662 703 51 91 912 101013 155 62 267 305 21 (500) 461 721 862 102024 115 (1500) 86 278 473 78 743 877 950 103011 (3000) 94 124 43 223 61 85 503 30 608 93 730 62 90 10406 17 121 239 70 363 426 34 35 577 602 712 830 906 78 105060 345 472 530 607 80 767 72 903 22 84 106225 55 56 79 622 59 732 845 72 951 97 107249 67 318 (3000) 536 49 (500) 92 698 703 830 108029 31 51 52 176 (500) 273 396 472 91 93 (300) 503 38 61 741 55 109045 (300) 63 290 334 469 519 48 633 706 41 49 822 26 63 959

110009 018 91 (500) 227 30 530 624 53 (500) 805 111128 597 855 112298 386 523 639 708 70 844 930 (5000) 113008 25 51 85 123 50 72 270 466 70 577 661 79 927 114047 237 51 62 332 480 759 82 852 (500) 55 973 115047 52 (1500) 118 29 201 61 468 600 56 62 758 73 (10000) 90 861 921 116169 342 409 26 35 78 574 647 70 89 858 920 117020 22 274 (500) 84 320 25 511 626 40 44 49 88 (500) 934 83 118161 83 293 324 486 518 692 876 914 (300) 119220 309 94 423 92 501 666 (5000).

120007 63 (500) 91 223 250 428 47 525 40 704 19 (300) 969 83 121120 352 432 72 501 698 804 986 122241 52 64 68 408 33 569 779 912 123 019 74 121 335 72 97 469 94 521 631 821 74 124267 432 40 516 60 86 125086 168 204 (3000) 8 643 58 73 849 928 99 126007 165 217 314 461 527 640 79 (500) 86 90 957 12700555 109 42 664 837 128010 47 146 66 471 (3000) 79 528 84 602 42 52 943 129 040 106 47 229 30 82 447 (1500) 587 602 828 46 55 64

130155 (300) 375 414 755 (5000) 886 915 131191 267 387 411 24 508 831 42 67 132111 374 533 657 764 (300) 972 133014 103 655 714 926 134304 44 405 31 591 746 72 87 135183 (500) 89 (5000) 281 712 35 (1500) 80 949 136154 277 93 336 53 98 415 99 540 41 622 94 95 825 53 989 137086 180 241 66 464 514 919 138107 66 367 450 56 716 858 78 976 139021 31 273 57 87 418 546 (300) 680 703 21

140025 133 333 483 611 85 718 92 945 63 141084 190 263 356 455 502 633 142027 93 112 395 592 645 83 014 56 143014 80 152 273 395 98 724 144404 528 78 712 851 56 58 87 939 83 145054 99 161 (300) 267 73 357 405 618 77 146032 74 119 257 344 689 96 741 864 147015 125 257 78 856 59 910 34 148092 93 187 200 27 441 545 695 724 34 975 149200 1 78 302 6 69 76 (300) 77 451 68 90 546 905 57 97 759 867 922 43

150108 24 476 504 674 96 754 871 99 925 92 151036 168 334 45 91 458 62 541 692 935 86 152208 353 405 516 89 676 811 153015 79 304 562 679 705 87 154044 72 94 153 205 311 415 (500) 46 689 734 826 155155 207 44 62 310 499 622 845 925 76 79 156027 45 75 149 214 313 34 47 669 808 45 901 58 157042 84 86 137 60 255 70 316 451 575 700 79 891 907 158057 250 357 93 612 78 786 844 50 912 159158 90 358 428 40 516 727 48 87 822 (300)

160111 53 251 340 801 984 161123 98 305 454 519 44 834 16202 41 99 333 408 539 616 847 163089 146 54 307 29 413 512 (300) 624 75 (500) 812 31 64 948 56 (3000) 164005 43 196 290 426 502 634 (500) 97 793 942 165136 54 69 244 372 414 35 518 642 765 97 911 87 166046 82 212 382 571 673 758 855 900 31 75 76 167102 18 22 297 327 68 440 68 650 63 731 33 800 949 64 168147 92 226 37 347 88 438 524 27 78 842 169042 (3000) 105 19 39 67 287 324 (3000) 420 75 546 612 794 874 953

170292 380 487 772 842 171015 81 174 (300) 531 80 82 616 734 846 68 920 97 172031 97 185 290 420 595 97 964 173016 30 85 233 418 78 746 959 174166 241 42 86 314 478 579 (500) 637 (3000) 47 80 851 63 98 947 175172 284 478 (300) 804 968 176095 148 68 200 445 48 521 80 638 858 74 177019 128 71 (500) 91 292 (300) 349 81 90 96 408 520 602 14 62 97 754 842 178139 43 217 64 718 22 944 79 179052 111 84 249 325 510 22 85 667 (1500) 91 864 963 72

180116 (300) 64 (1500) 71 249 465 528 86 853 (300) 74 99 929 39 (181002 91 217 478 540 41 78 670 92 856 182018 48 (1500) 116 290 300) 92 401 (1500) 514 705 17 29 77 183060 125 204 26 36 310 945 90 184048 166 224 350 484 545 603 86 769 805 (1500) 185085 179 81 (500) 231 320 22 550 730 818 31 924 38 61 186005 (3000) 6 22 165 250 54 71 339 427 576 604 31 85 791 187001 23 178 92 233 62 90 484 511 45 67 91 92 761 892 98 188037 151 60 261 85 440 620 713 917 66 189028 107 15 280 374 530 656 757 66 74 895 912 35 67

Gd., 7,65 Br. — Neuer Mais 5,10 Gd., 5,12 Br. — Kohlraps per August-Dezember 12 à 12½. — Wetter: Nebel.

Paris, 15. Jan. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen beh., per Jan. 23,75, per Februar 23,75, per März-Juni 24,10, per Mai-August 24,25. — Roggen ruhig, per Januar 15,90, per Mai-August 16,50. — Mehl ruhig, per Januar 52,50, per Februar 53,00, per März-Juni 53,80, per Mai-August 54,10. Rüböl behaup., per Januar 77,50, per Februar 77,50, per März-Juni 76,00, per Mai-August 69,50. — Spiritus ruhig, per Januar 35,25, per Februar 35,75, per März-April 36,75, per Mai-August 38,50. Wetter: Neblig.

Paris, 15. Januar. (Schlussbericht). Rohzucker 88% ruhig, loco 28,50. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogramm per Januar 32,60, per Februar 33,80, per März-Juni 33,75, per Mai-August 34,30.

Havre, 15. Jan. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss unverändert.

Rio 6 000 Sack, Santos 8 000 Sack, Recettes für gestern.

Havre, 15. Januar. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per März 102,75, per Mai 102,75, per Septem ber 102,75. Ruhig.

Amsterdam, 15. Januar. Bancazinn 58¼.

Amsterdam, 15. Januar. Java-Kaffee good ordinary 54½.

Amsterdam, 15. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine niedriger, per März 206, per Mai 208. — Roggen loco geschäftslos, auf Termine niedriger, per März 149 à 148 à 147, per Mai 150 a 149 a 150 a 151 a 150 a 149 a 148 a 149. — Raps per Frühjahr —. Rüböl loco 38, per Mai 35¾, per Herbst 29½.

Antwerpen, 15. Januar. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco 17½ bez. und Br., per Januar 17⅛ Br., per Februar-März 17⅛ Br., per September-Dezember 18⅛ Br. Ruhig.

Leith, 15. Januar. Getreidemarkt. Weizen träge, eher billiger abzugeben, ebenso Hafer; Gerste eher theurer.

London, 15. Januar. 96pCt. Javazucker 15 ruhig, Rübenrohzucker neue Ernte 11⅝. Ruhig. — Wetter: —.

London, 15. Januar. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Trübe.

London, 15. Januar. Chili-Kupfer 50¼, per 3 Monat 50¾.

London, 15. Januar. Getreidemarkt. Schlussbericht. Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 4 820, Gerste 1000, Hafer 64 610 Qrts.

Getreidemarkt in Folge der milden Witterung sehr träge und ohne Käufer.

Glasgow, 15. Januar. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 61 sh. 3 d.

Liverpool, 15. Jan. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10 000 Ballen. Mässige Nachfrage. Tagesimport 13 000 Ballen.

Liverpool, 15. Januar. Baumwolle. Umsatz 10 000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner ruhig, Surats stetig.

Middl. amerikan. Lieferuugen: April-Mai 5 47/64 Käuferpreis, August-September 5 49/64 d. do.

Weitere Meldung. Amerikaner 1/16 billiger.

New-York, 14. Januar. Visible Supply an Weizen 33 178 000 Bushels, do. an Mais 10 734 000 Bushels.

Der Werth der in der vergangenen Woche ausgeführten Produkte betrug 7 659 386 Doll. gegen 4 230 179 Doll. in der Vorwoche.

Newyork, 14. Jan. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 10 7/16, do. in New-Orleans 10, Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,75, do. Pipe line Certificates per Februar 104¾. Fester. — Schmalz loco 6,17, do. Rohe und Brothers 6,55. — Zucker (Fair refining Muscovados) 5¼. — Mais (New) 39¼. — Rother Winterweizen loco 87¾. Kaffee (Fair Rio-) 19¾. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht 5½ Kupfer per Februar nominell. — Weizen per Januar 86¼, per Februar 86⅞, per Mai 88¾. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Februar 15,95, per April 16,02.

New-York, 15. Januar. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per Februar 104½. Weizen pr. Mai 88⅝.

Berlin, 16. Januar. Wetter: Frost.

Newyork, 15. Januar. Rother Winterweizen per Januar — D. 86½ C., per Februar — D. 87⅛ C.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 15. Januar. (Schluss-Course.) Fest.

Lond. Wechs. 20,455. Pariser do. 81,00, Wiener do. 173,30, Reichsanl. 107,40. Oesterr. Silberr. 76,70. do. Papierr. 76,60, do. 5proz. do. 88,40, do. 4proz. Goldr. 95,30, 1860er Loose 116,70, 4proz. ung. Goldr. 88,00, Italiener 94,30, 1880er Russen 94 30 II. Orientanl. 71,00, III. Orientanl. 71,00 5proz. Spanier 72,40, Unif. Egypter 93,90, Konvertirte Türken 17,90, 3prozentige portugisische Anleihen 64,80, 5proz. serb. Rente 84,10, Serb. Tabaksr. 83,50, 6 pr. cons. Mexik. 94,65, Böhm. Westb. 287½, Centr. Pacific. 110,10, Franzosen 202¼, Galizier 162½, Gotthardbahn 168 60 Hess. Ludwb. 119,30, Lombarden 119⅜, Löb.-Büchener 176,50, Nordwestb 170⅝, Unterelb. Pr.-Akt. —,—, Kreditactien 281⅝, Darmstädt. Bank 182,10, Mitteld. Kreditbank 118,60, Reichsbank 136,90, Disk.-Kommandit 249,60, 5proz. amort Rum. 98,10, do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn 187⅝.

Dresdener Bank 191,50, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 160,50, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 77,00, 4½pCt. Portugiesen 96,50, Siemens Glasindustrie 162,90, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,—, Duxer —,—, La Veloce 147,00.

Privatdiskont 4⅜ Prozent.

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 231⅝, Franzosen 202½, Galizier —, Lombarden 119½, Egypter 94,00, Diskonto-Kommandit 250,30, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—. Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—, Laurahütte —,—. Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Continental-Guano —,—, Türkenloose —,—, Dresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—, La Veloce —,—. Aldino Montan —,—. Zolltürken 81,70.

Wien, 15. Januar. (Schluss-Kurse). Nach vorübergehenden Realisirungen durchwegs erholt.

Oesterr. Papierrente 88,20, do. 5proz. do. 101,85, do. Silberrente 87,45, 4proz Goldrente 110,10, do. ungar. Goldr. 101,70, 5proz. Papierrente 99,30. 1860er Loose 141,50, Anglo-Aust. 158,40, Länderbank 235,00, Kreditaktien 325,75, Unionbank 253,00, Ung. Kredit 346,25, Wiener Bankverein 125,50, Böhm. Westbahn —,—, Buchs. Eisenb. 414,50, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 220,00, Elisabeth. —,—, Nordb 2595,00, Franzosen 232,75, Galizier 187,75, Alp. Montan-Aktien 115,25, Lemberg Czernowitz 236,50, Lombarden 138,75, Nordwestbahn 195,75, Pardubitzer 169 50, Tramway —,—, Tabakaktien 120,50, Amsterdamer 97,55, Deutsche Plätze 57,60, Lond. Wechsel 117,90, Pariser do 46,70, Napoleons 9,32½, Marknoten 57,60, Russ. Bankn. 1,30¼, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn 217,00.

Wien, 15. Januar. Abendbörse. Ungar. Kreditaktien 347,25, Kreditaktien 326,50, Franzosen 233,75. Lombarden 139,25, Galizier 188,25, Nordwestbahn 197,00 Elbethalbahn 219,75, österr. Papierrente 88,10, do. Goldrente 109,60, 5proz. ungar. Papierrente 99,20, 4proz. do. Goldrente 101,65, Marknoten —,—. Napoleons 9.32, Bankverein 125,8 , Tabakaktien 120,25, Unionbank 253,10, Länderbank 235,10, Bulgarische Anleihe —,—. Anglobank 161,20. Fest.

Paris, 15. Januar. Schluss-Course. Träge.

3proz. amort. R. 92,60, 3proz. Rente 87,62½, 4½ proz. Anleihe 106,67½, italienische 5proz. R. 93,42½, österreichische Goldrente —, 4proz. ungar. Goldrente 87,00¼ 4proz. Russen 1880 —,—, 4proz. Russen 1889 93,35, 4proz. unif. Egypter 470,62 4proz. Spanier äussere Anleihe 71¾, Konv. Türken 18,07½; Türkische Loose 76,40, 4proz. privil. Türk.-Obligationen 488,75, Franzosen 512,50, Lombarden 311,25, do. Prioritäten 316,25, Banque ottomane 535,00, Banque de Paris 792,50, Banque d'escompte 517,50, Crédit foncier 1305,00, do. mobilier 432,50, Meridional-Aktien —,—, Panama-Kanal-Aktien 76,25, do. 5proz. Obligationen 60,00, Rio Tinto Aktien 425,00, Suezkanal Aktien 2275,00, Wechsel auf deutsche Plätze 122⅛, do. London, kurz 25,23, Chèques auf London 25,25½, Compt. d'Escompte 627,00.

Robinson Diamant-Gesellschaft-Aktien 123,75.

Paris, 14. Jan. Abds. Boulevardverkehr. 3% Rente 87,67½, ungar. Goldrente 87,40, Italiener 93,47½, Türken 18,10, Türkenloose 71,93, Spanier —,—, Egypter 471,00, Banque ottomane 536,87½, Rio Tinto 423,87, Panama-Aktien 73, Banque de Paris —,—, Banque de Bresil —. Ruhig.

London, 15. Januar. (Schluss-Course.) Ruhig.

Engl. 2¾proz. Consols 97 11/16, Preuss. 4proz. Consols 104, Italien. 5proz. Rente 92⅜, Lombarden 12⅜, 4proz. Russen von 1889 94, Conv. Türken 17⅞, Oesterr. Silberrente 75, do. Goldrente 94, 4proz. ungar. Goldrente 86⅜, 4proz. Spanier 71⅝, 5proz. privil. Egypter 103½, 4proz. unifiz. do. 92¾, 3proz. garant. do. 102, 4½proz. egypt. Tributanl. 94⅜, 6proz. kons. Mexik. 94, Ottomanbank 11¼, Suezaktien 90½, Canada Pacific 79⅜, De Beers Aktien neue 22¼ex. Platzdiskont 4¾.

Rio Tinto 16¾, Rubinen-Actien 1 3/16 % Agio.

Aus der Bank flossen heute 44 000 Pfd. Sterl.

Petersburg, 15. Januar. Wechsel auf London 89,70, Russ. II. Orientanl 100⅝, do. III. Orientanleihe 101, do. Anleihe von 84 —, do. Bank für auswärt. Handel 270, Petersburg. Diskonto-Bank 683, Warschauer Diskonto-Bank 287, Petersburger internat. Bank 542, Russ. 4½proz. Bodenkreditpfandbriefe 142½. Grosse Russ. Eisenbahn 232¼, Kursk-Kiew-Aktien 291.

New-York, 15. Januar. (Schluss-Course). Anfang fest. Schlus schwächer. Wechsel auf London (60 Tage) 4,81½, Cable Transfers 4,86¾, Wechsel auf Paris (60 Tage) 5,21¼, Wechsel auf Berlin (60 Tage) 94½, 4proz. fundirte Anleihe 126, Canadian Pacific-Aktien 77⅜. Central Pacific do. 34¼, Chicago und North-Western do. 110⅛, Chicago, Milwaukee & St. Paul do. 68¼, Illinois Cent. do. 119, Lake Shore-Michig. South do. 104½, Louisville & Nasville do. 86¼, N.-Y. Lake Erie & Western do. 25⅞, N.-Y. Lake Erie, West., and Mort-Bonds 101½, N.-Y., Cent & Hudson River do. 106¼, Northern Pacific. Prefered do. 73¼, Norfolk & Western Preferred do. 61⅜, Philadelphia & Reading do. 35¾, St. Louis & San Francisco Pref. do. 38, Union Pacific do. 67⅛, Wabash, St. Louis Pacific Pref. do. 31⅝.

Geld leicht, für Regierungsbonds 2, für andere Sicherheiten ebenfalls 2 Prozent.

Newyork, 15. Januar. Anfangscourse. Erie-Bahnaktien 26⅛, Erie-Bahn second Bonds —, Wabash preferred 31⅞, Illinois Centralbahn-Aktien 119½, New-York Centralbahn-Aktien 106¼, Central-Pacific Aktien 34½, Reading u. Philadelphia Aktien 35⅜, Louisville u. Nashville Aktien 86¾, Lake Shore Aktien 104½, Chicago Milwaukee u. St. Paul-Aktien 68¼.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 15. Januar. Die heutige Börse eröffnete in schwacher Haltung und mit theilweise etwas niedrigeren Kursen auf spekulativem Gebiet, wie denn auch die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen weniger günstig lauteten. Anfangs blieben die Realisationen vorherrschend. doch besserte sich im späteren Verlaufe des Verkehrs die Stimmung und bei grösserer geschäftlicher Regsamkeit konnten die Course vielfach wieder anziehen Der Kapitalsmarkt bewahrte feste Gesammthaltung für heimische solide Anlagen bei normalen Umsätzen; 3½proz. Preuss. konsol. Anleihe etwas abgeschwächt. Fremde, festen Zins tragende Papiere zumeist behauptet und ruhig; Italiener schwach, Russische Anleihen fester; Noten schwankend, schliesslich fest. Der Privatdiskont wurde mit 4¼% notirt. — Oesterreichische Kreditaktien nach schwächerer Eröffnung befestigt und mässig belebt, Franzosen fester; Elbethalbahn und Galizier schwach; Warschau-Wien unter Schwankungen lebhaft; andere ausländische Eisenbahnaktien wenig verändert und ruhig. Inländische Eisenbahnaktien etwas fester und lebhafter, namentlich Lübeck-Büchen und Mainz-Ludwigshafen etwas besser — Bankaktien ziemlich fest, aber ruhig; auch die spekulativen Devisen wenig belebt, aber nach schwachem Beginn fester. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile etwas lebhafter, Aktien der Deutschen Bank schwächer. — Industriepapiere ruhig und zumeist behauptet, Montanwerthe Anfangs durch Realisationen gedrückt.

Produkten-Börse.

Berlin, 15. Januar. Wind: West. Wetter: Aufklärend.

Die auswärtigen Nachrichten boten heute keinen Anlass, der augenblicklich hier bevorzugten Baissetendenz entgegen zu wirken und deshalb machte diese während der ersten Börsenhälfte auf den meisten Verkehrsgebieten weitere Fortschritte. Später gestaltete sich die Haltung durchgängig fester

Loco-Weizen still. Termine wurden anfänglich zwar nicht stark, aber überwiegend angeboten, weshalb Reflektanten sich hinter ermässigte Gebote zurückzogen. Als indess die Offerten mit den niedrigen Kursen abnahmen und zahlreiche Kaufslimiten gestreift wurden, gewann der Markt festeren Anstrich und schlossen alle Termine fast ganz wie gestern.

Loco-Roggen wenig belebt. Im Terminverkehr bestand während der ersten Markthälfte die Verkaufslust der früheren Platzhausse fort und sie fand darin mannigfache Unterstützung aus verschiedenen Kreisen Dadurch wurden Kurse weiter um reichlich 1 M. gedrückt. Da trat plötzlich ziemlich energischer Begehr heraus und bewilligte etwas erhöhte Forderungen, aber trotzdem konnte man dem Schlusse das Prädikat „fest" schwerlich zuerkennen. Russische Offerten waren unverändert, auch zweite Hand nicht gefügiger. (Ein Druckfehler liess diese gestern „geringfügiger" statt „gefügiger" erscheinen!)

Loco-Hafer matter. Termine niedriger, schliesslich aber befestigt durch Käufe der Importeure. Roggenmehl 5—10 Pf. niedriger. Mais flau und nicht unwesentlich billiger.

Rüböl in naher Lieferung in Folge Aufnahme der Kündigungen besser, war im übrigen bei stillem Verkehr gut preishaltend.

Spiritus in effektiver Waare nur mässig zugeführt, fand bei Reporteuren schlank Aufnahme. Termine erfuhren nur sehr mässige Umsätze. Die Haltung war matt und die Preise durchgängig 10—20 Pf. niedriger.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco matt. Termine wenig verändert. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mk. Loco 180 bis 200 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 197,5 Mark. gelber märkischer — frei Wagen bez., per diesen Monat —, per Januar-Februar — bez., per April-Mai 201—201,5—200,75—201,25 bez., per Mai-Juni und per Juni-Juli 201,25 bez., per Juli-August 197,75—197 bez., per August-September —.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — Mk., per diesen Monat — M., per April-Mai —. per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 Kilogramm. Loco matt. Termine schwankend. Gekündigt 50 Tonnen. Kündigungspreis 174,5 Mark. Loco 174—180 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 176 M., inländischer —, russischer 174 ab Boden bez., per diesen Monat — bez., per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 176,5—177—175,75—176,25 bez., per Mai-Juni 175,5—176—175—175,5 bez., per Juni-Juli 174,5—175—174—174,5 bez., per Juli-August — bez., per Sept.-Oktober —.

Gerste per 1000 kg. Still. Grosse und kleine 142—210 M. nach Qualität. Futtergerste 143—153 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco matt. Termine schliessen befestigt. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 164—181 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 167 Mk., pommerscher mittel bis guter 168—174, feiner 176 bis 180 ab Bahn bez., preussischer—, feiner — ab Bahn bez., per diesen Monat 169,5 M., per Januar-Februar — bez., per April-Mai 165,5—165—165,25 bez, per Mai-Juni 164,75—164,25—164,5 bez., per Juni-Juli 163,5 bez.

Mais per 1000 kg. Loco matt. Termine flau Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 131—138 Mk nach Qualität. per diesen Monat — Mk, per März-April —, per April-Mai und per Mai-Juni 116,25—115,75—116 bez., per Juni-Juli 117 bez., per Juli-August — bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—200 M., Futterwaare 157—162 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine matter. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mk., per diesen Monat und per Januar-Februar 24,4—24,3 bez., per Februar-März — bez., per April-Mai 24,5 bis 24,45 bez., per Mai-Juni — bez.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,00 M. Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M.

Feuchte Kartoffelstärke per Januar-Februar 7,60 Mark.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,00 M., bez. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M., per April-Mai — M.

Rüböl per 100 Kilo mit Fass. Termine fest. Gekündigt 1500 Zentner. Kündigungspreis 67,5 Mk. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass — bez., per diesen Monat 67,5—67,3—68,2 bez., per Januar-Februar 66,3 M., per Februar-März — bez., per März-April — bez., per April-Mai 63,9 bez., per Mai-Juni —.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Termine —. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M., per Januar-Februar — bez.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe per 100 l. à 100 pCt. = 10 000 pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mk. Loco ohne Fass 51,3—51,5—51,2 bez., per diesen Monat —, per März-April — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez., per Juli-August — bez., per August-Septbr. — bez.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter à 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 32,2—32,1 bez., per diesen Monat —, per August-September — bez.

Spiritus mit 70 Mk. Verbrauchsabgabe. Etwas matter. Gekündigt 20 000 Liter. Kündigungspreis 31,5 M. Loco mit Fass — bez, per diesen Monat und per Januar-Februar 31,6—31,4 bezahlt, per Februar-März — bez., per März-April — bez., per April-Mai 32,7—32,6 bez., per Mai-Juni 33 bez., per Juni-Juli 33,6—33,3—33,4 bez., per Juli-August 33,9—33,8 bez., per August-September 34,4—34,2 bezahlt.

Weizenmehl Nr. 00 27,00—25,5, Nr. 0 25,5—24,0 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 24,5—23,75, do. feine Marken Nr. 0 und 1 26,00—24,5 bezahlt, Nr. 0 1¾ M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M. 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto.		Wechsel v. 15.		
Amsterdam	2½	8 T.	169,10	bz
London	3	8 T.	20,455	bz
Paris	3	8 T.	81,05	bz
Wien	4½	8 T.	173,25	bz
Petersburg	6	3 W.	225,25	bz
Warschau	6	8 T.	225,80	bz

in Berlin 5. Lombard 6.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Sovereigns	20,400 bz
20 Francs per Stück	16,28 B.
Gold-Dollars	4.18 G.
Engl. Not. 1 Pfd. Sterl.	20,49 bz
Franz. Not. 100 Frcs.	81,10 G.
Oestr. Noten 100 fl.	173,50 bz
Russ. Noten 100 R.	326,50 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Dtsch. Reichs-Anl.	4	107,50 B.
do. do.	3½	103,10 bz
Preuss. cons. Anl.	4	106,70 bz
do. do.	3½	103,30 bz
Sts.-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	
Sts.-Schld-Sch.	3½	100,40 bz
Berl. Stadt-Obl	4	100,70 bz G.
do. do. neue	3½	101,60 bz G.
Pfandbriefe: Berliner	5	119,30 bz
do.	4½	112,70 G.
do.	4	107,60 G.
do.	3½	100,90 bz
Ctrl. Ldsch.	4	
do. do.	3½	101,00 3½ 91,80
Kur- u. Neumrk. neue	3½	101,50 bz
do.	4	
Ostpreuss	3½	100,40 bz G.
Pommer.	3½	101,00 G.
do.	4	
Posensch.	4	101,10 bz G.
do.	3½	99,90 bz
Schls. altl.	3½	
do. do.	4	100,40 G.
Ldsch. Lt A	3½	100,60 bz B.
do.	4	
do. Lt. C	4	100,60 bz B.
do. do. neu	3½	100,60 bz
do. do. I. II.	4	
Wstp. Rittr	3½	100,60 B.
do. do. II.	3½	100,60 B.
do. neul. II.	3½	100,60 B.
Renten: Kur u. Nm.	4	
Pommer.	4	104,10 B.
Posensch.	4	103,80 G.
Preuss.	4	103,80 G.
Schles.	4	103,80 G.
Bad. Eisenb.-A.	4	104,50 G.
Bayer. Anleihe	4	106,70 bz B.
Brem. A. 85,88	3½	101,90 B.
Hmb. Sts. Rent	3½	102,25 bz
do. do 1886	3	92,20 B.
do. amort. Anl.	3½	100,80 G.
Sächs. Sts. Anl.	4	101,10 bz G.
Hop Staats-Rnt.	3	94,10 G.
Prss. Präm.-Anl	3½	157,50 bz
H. Pr.-Sch. 40 T.	—	338,50 B.

Bad. Präm.-A.	4	143,40 bz
Bayr. Pr.-Anl.	4	144,25 bz G.
Brnsch. 20 T.L.	—	107,60 B.
Cöln-M. Pr.-A.	3½	138,50 bz
Dess. Präm.-A.	3½	
Ham. 50 T.-L.	3	146,90 B.
Lüb. 50 T.-L.	3½	134,25 bz
Mein. 7 Guld-L.	—	27,40 bz G.
Oldenb. Loose	3	132,90 bz

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl.	5	90,75 kl. 91,70
do. do.	4½	83,80 kl. 84,00
Bukar. Stadt-A.	5	97,00 kl. 97,00
Buen. Air. G.-A.	5	93,25 kl. 93,90
Chines. Anl.	5½	110,00 G.
Dän. Sts.-A. 86.	3½	
Egypt Anleihe	3	
do. do.	4	94,00 kl. 94,00
do. do.	4½	101,00 kl. 101,00
do. do.	5	—,— kl. —,—
Finnländ. L.	—	64,30 bz
Griech. G.-A.	5	93,40 bz
Italien. Rente	5	94,50 kl. 94,90
Kopenh. St.-A.	3½	
Lissab. StA. I. II.	4	83,80 kl. 83,80
Mexikan. Anl.	6	96,30 kl. 98,20
Mosk. Stadt-A.	5	65,25 bz G.
Norw. Hyp-Obl	3½	
do. Conv. A. 88.	3	
Oest. G.-Rent.	4	95,30 kl. 95,75
do. Pap.-Rnt.	4½	76,60 B.
do. do.	5	88,50 B.
do. Silb.-Rent.	4½	76,50 kl. 77,00
do. 250 Fl. 54.	4	119,25 bz G.
do. Kr. 100 (58)	—	328,50 bz
do. 1860er L.	5	126,50 bz
do. 1864er L.	—	308,00 bz
Pester Stadt-A.	6	92,50 kl. 93,75
Poln. Pf-Br. I-IV	5	67,10 bz G.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	61,90 bz G.
Portugies. Anl.		
do. 1888—89	4½	96,80 bz G.
Raab-Gr. Pr.-A.	4	107,70 bz B.
Röm. Stadt-A	4	
do. II. III. VI.	4	88,75 bz B.
Rum. Staats-A.	8	
do. do. Obl.	6	104,25 kl. 104,25
do. fund. Obl.	5	101,90 kl. 102,30
do. do. amort.	5	98,25 kl. 98,90
Rss. Eng. A. 1822 (1 Pfd. Stl. = 20 M.)	5	
do. 1862	5	103,60 kl. 103,60
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4½	—.— kl. 102,10
do. 1889	4	94,30 bz G.
do. 1880	4	94,30 bz
Russ. Goldrent	6	113,30 G.
do. 1884 stpfl.	5	103,90 B.
I. Orient 1877	5	71,25 bz
II. Orient 1879	5	70,80 bz
III. Orient 1878	5	70,60 bz
Nikolai-Obl.	4	95,10 kl. 95,10
Pol. Schatz-O.	4	94,00 kl. 89,80
Pr.-Anl. 1864	5	170,50 G.
do. 1866	5	160,90 bz B.
Bodkr.-Pfdbr.	5	109,00 G.
do. neue	4½	99,90 bz
Schwedische	4½	101,50 bz

Schwed. 1886	3½	99,90 bz G.
do 1888	3	88,50 bz B.
do. Hyp.-Pf.	4½	103,60 bz
Serb. Gld-Pfdb.	5	90,90 B.
do. Rente	5	84,00 bz G.
do. do. neue	5	83,75 bz G.
Stockh. Pf. 87.	4	100,80 G.
do. St.-Anl. 87	3½	
Span. Schuld	4	
Türk. A. 1865 in Pfd. Sterl. cv.	1	17,95 bz G.
do. do. 88	5	86,00 B.
Trk. 400 Frc.-L.	—	85,00 bz G.
do. Eg Trib-Anl	4½	95,60 kl. 95,60
do. Tabk-Regie	4	
Ung. Gld-Rent.	4	89,90 kl. 90,00
do. Gld.-Inv.-A.	5	103,00 bz G.
do. do. do.	4½	101,25 bz B.
do. Papier-Rnt.	5	86,30 bz
do. Loose	—	251,00 bz
do. Tem-Bg.-A.	5	85,50 B.
Wiener C.-Anl.	5	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastr.	2⅝	79,25 bz
Altenbg.-Zeitz	9 1/15	183,25 bz
Crefelder	4,2	107,20 bz
Crefld-Uerdng	1,3	56,75 bz
Dortm.-Ensch.	3½	89,10 bz G.
Eutin-Lübeck	1	45,00 bz B.
Frnkf.-Güterb.	4½	87,75 bz
Ludwsh.-Bexb.	9⅞	233,25 bz
Lübeck-Büch.	7½	178,75 bz
Mainz-Ludwsh.	4½	123,10 bz
Marnb.-Mlawk.	3	59,70 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	168,20 B.
Ndrschl.-Märk.	4	101,25 G.
Ostpr. Südb.	6	89,25 bz
Saalbahn	0	52,40 bz
Stargrd-Posen	4½	103,10 B.
Weimar-Gera	0	27,00 G.
Werrabahn	3	96,25 bz G.
Albrechtsbahn	1	25,75 B.
Aussig-Teplitz	21 8/7	588,00 G.
Böhm. Nordb.	7	130,00 bz
do. Westb.	7½	143,60 bz
Brünn. Lokalb	5½	
Buschtherader	7½	184,10 bz
Canada Pacific	3	76,70 B.
Dux-Bodenb.	7½	212,00 bz
Galiz. Karl-L.	4	81,25 bz G.
Graz-Köflach	7	114,90 bz
Kaschau-Od.	4	68,50 bz
Kronpr. Rud.	4¾	88,00 bz G.
Lemberg-Cz.	6¾	103,25 G.
Oesterr. Franz.	3,70	102,90 bz
do. Lokalb.	4	65,30 bz
do. Nordw.	4½	84,30 bz G.
do. Lit. B. Elb.	5	99,00 G.
Raab-Oedenb.	1	30,10 B.
Reichenb.-P.	3 81	73,60 bz
Südöstr. (Lb.)	1	60,60 bz
Tamin-Land.	0	3,30 bz G.
Ungar.-Galiz.	5	
Balt. Eisenb.	3	65,75 G.
Donetzbahn	5	98,60 bz G.
Ivang. Domb.	5	101,75 bz G.
Kursk-Kiew	5	
Mosco-Brest	3	66,00 bz
Russ. Staatsb.	5	129,00 G.
do. Südwest	7	75,70 B.

Warsch.-Teres	5	101,25 G.
do. Wien.	15	189,25 bz
Weichselbahn	5	71,10 bz
Amst.-Rotterd.	6 1/10	151,80 G.
Gotthardbahn	6	172,90 bz
Ital. Mittelm.	5⅘	108,75 bz
Ital. Merid.-Bah	7⅕	138,90 bz
Lüttich-Lmb.	0,45	29,50 bz G.
Lux. Pr. Henri	2	59,40 bz
Schweiz. Centr	5⅗	147,90 bz
do Nordost	4½	136,50 bz
do. Unionb.	4½	119,60 B.
do. Westb.	0	42,00 bz B.
Westsicilian.	4,34	

Eisenbah-Stamm-Prioritäten

Altdm-Colberg	4½	113,20 bz
Bresl-Warsch.	2½	62,40 bz G.
Czakat.-Agr.		101,00 bz G.
Dux-Bodnb AB.		212,00 bz
Paul-Neu-Rup.	4½	
Prignitz	4½	
Szatinar-Nag.	5½	
Dortm.-Ensch.	4½	118,50 bz
MarienbMlawk.	5	115,25 bz G.
Meckl. Südb.	4	44,00 bz B.
Ostpr. Südbah	5	116,00 bz G.
Saalbahn	5	116,10 bz G.
Weimar-Gera	3⅕	100,40 bz

Eisenb-Prioritäts-Obligation

BrslSchwFrbH.		
do. Lit. K.	4	
do. de 1876.		
Bresl.-Warsch	5	
MzLudwh 68o9	4	
do. 81	4	
Meckl Fr. Franz.	3½	
Nied-Märk. III. S		
Oberschl. Lit. B.	3½	
do. Lit. E.	3½	
do. Em. v. 1879	4½	
do Niedrs Zwg.	3½	
do. (Starg Pos)	4	
Ostpr Südb. I-IV	4½	
Rechte Oderuf	4	
Albrechtsb gar	5	88,40 G.
Busch Gold-Ob	4½	103,75 B.
Dux-Bodenb. I.	5	90,00 kl. —,—
Dux-Prag G-Pr.	5	109,00 B.
do.	4	101,40 bz B.
Franz.-Josefb.	4	84,10 bz G.
GalKLudwgb. g.	4½	86,40 G.
do. do. 1882	4½	85,70 G.
Kasch-Odert. g	5	
do Gold-Pr. g.	4	98,10 bz
KronpRudolfb.	4	81,90 bz B.
do. Salzkammg	4	101,40 bz B.
Lmb Czern. stfr	4	78,30 B.
do. do. stpfl.	4	71,50 G.
Oest. Stb. alt, g	3	84,25 B.
do. Staats- I. II.	5	106,90 G.
do. Gold-Prio.	4	101,10 bz
do. Lokalbahn	4½	82,50 G.
do. Nordwestb.	5	92.75 bz
do. Ndw. B. G-Pr	5	108,00 B.
do. Lit. B. Elbtr.	5	
Raab-Oedenb. Gold-Pr.	3	69.30 G.

Reichenb.-Prior. (SNV)	5	
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	64,30 bz B.
do. Obligation.	5	101,80 bz G.
do. Gold-Prior.	4	100,30 bz G.
Chark.-Asow gar	5	
Chark. Krem. gar.	5	100,60 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	79,20 kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	
Jelez-Woron. g.	5	
Ivang.-Dombr. g.	4½	99,20 bz G.
Kozlow-Woron.	5	92,10 G.
Kursk-Chark. g.	5	
do. Chark. As. (O)	5	90,75 bz
do. (Oblig.) gar.	4	
Kursk-Kiew conv	4	91,75 bz
Losowo-Sebast.	5	97,40 bz
Mosco-Jaroslaw	5	68,90 bz
do. Kursk gar.	4	87,50 B.
do. Rjäsan gar.	4	93,00 G.
do. Smolensk g.	5	100,80 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	90,00 B.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	91,30 bz G.
Rjasank-Morcz. g	5	100,75 bz G.
Rybinsk-Bolog.	5	93,50 kl. 90,20
Schuja-Ivan. gar.	5	100,30 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	93,20 bz G.
Transkaukas. g.	3	75,70 kl. 76,00
Warsch.-Ter. g.	5	101,70 kl. 101,80
Warsch-Wien II.	5	101,90 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	92,30 bz
Zarskoe-Selo	5	89,30 bz
Ital. Eisenb.-Obl.	3	58,20 kl. 58,40
Serb. Hyp.-Obl.	5	85,60 G.
do. Lit. B.	5	83,50 G.
Süd-Ital. Bahn	3	62,90 kl. 62,90
Central-Pacific	6	110,25 bz G.
Illinois-Eisenb.	4	99,00 G.
Manitoba	4½	99,00 B.
Northern Pacific	6	113,40 bz
San Louis-Francisco	6	110,70 bz G.
Southern Pacific	6	112,80 bz

Hypotheken-Certifikate.

Danz. Hypoth.-Bank	3½	96,10 G.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	114,75 bz G.
do. do. II.	3½	110,90 bz
do. do. III. abg.	3½	100,75 B.
do. do. IV. abg.	3½	100,50 G.
do. do. V. abg.	3½	96,25 bz G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	110,00 bz G.
do. do.	4	102,00 bz G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	101,50 bz G
do. do. (rz 100)	3½	98,25 G.
MeiningerHyp-Pfdbr.	4	101,50 bz G
do. Pr.-Pfdbr.	4	131,70 G.
Pr B.-Cr. unkb (rz 110)	5	112,50 G.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	107,25 B.
do. do. (rz. 115)	4½	115,00 G.
do. do. X. (rz. 110)	4½	111,25 bz G.
do. do. (rz. 100)	4	101,80 B.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	
do. do. (rz. 110)	4½	
do. do. (rz. 100)	4	102,40 G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,70 bz G.
do. do. kündb.	4	100,80 G.

Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	98,40 bz G
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	117,75 G.
do. do. VI. (rz. 110)	5	110,90 G.
do. div. Ser. (rz. 100)	4	101,60 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,50 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	100,50 G
do. do. do.	4	102,00 bz G
do. do. do.	3½	98,50 bz G
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	101,70 G.
do. do. (rz. 100)	3½	98,80 G.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,00 G.
do. do. (rz. 110)	4½	104,60 bz G
do. do. (rz. 110)	4	101,25 B.
do. do. (rz. 100)	4	99,25 B.

Bankpapiere.

B. f. Sprit-Prod. H	3⅔	78,50 G.
Berl. Cassenver.	5½	135,90 bz
do. Handelsges.	10	205,50 bz G.
do. Maklerver.	10	138,60 bz B.
do. Prod-Hdbk.	5	311,50 bz G.
Börsen-Hdlsver.	10½	170,00 bz G.
Bresl. Disc.-Bk.	6½	115,90 bz G.
do. Wechslerbk.	6	112,40 G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	185,25 G.
do do. junge	9	174,80 bz
Deutsche Bank	9	180,75 bz G.
do Genossensch	7½	134,00 bz G.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	112,00 bz G.
Disc.-Command.	12	253,90 bz B.
Dresdener Bank	9	194,75 bz
Gothaer Grundcreditbank	0	89,40 j. 95,50
Internat. Bank	—	140,90 bz
Königsb. Ver.-Bk	6	109,10 bz
Leipziger Credit	10	204,75 G.
Magdeb. Priv.-Bk	4 9/10	118,10 G.
Maklerbank	8	129,50 bz B.
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	130,80 B.
Meininger Hyp.-Bank 50 pCt.	5	103,20 B.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	122,50 bz G.
Nationalbk. f. D.	9	164,60 bz
Nordd. Grd.-Crd.	0	88,80 bz G.
Oester. Credit-A.	9 7/16	181,50 bz
Petersb. Disc.-Bk	15	190,25 bz
do. Intern. Bk.	12 2/5	
Posen. Prov.-Bk.	5½	
Pr. Bodencr.-Bk.	6½	122,00 bz G.
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9½	153,20 bz G.
do. Hyp.-Akt.-Bk	6½	123,00 bz G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	114,75 G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	597,00 bz B.
do. Leihhaus	0	85,00 bz
Reichsbank	5,140	137,00 bz G.
Russische Bank	0	77,00 bz G.
Schles. Bankver.	7	133,50 bz
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8½	

Industrie-Papiere.

Allg. Elekt.-Ges.	9	227,75 bz G.
Anglo Ct. Guano	10	163,85 bz
Bauges. Berl.-Charl.	1	152,90 bz
Bauges. City St.-Pr.	2	97,10 bz G.
Bauges. Dtsche. Bau	7	115,75 bz G.
Bauges. Hann. St.-P.	6	107,90 B.
Bauges. Humb.	7	145,00 G.
Moabit	6	137,30 G.
Passage	3	100,75 bz
U. d. Linden	0	50,50 bz G.
Berl. Elektr-W.	8	195,90 bz
Berl. Lagerhof	0	108,25 bz G.
do. do. St.-Pr.	10½	130,00 G.
Ahrens Br., Mbt.	1	90,00 bz
Berl. Bock-Br.	1	96,00 bz G.
Schultheiss-Br	15	269,10 G.
Bresl. Oelw.	5¾	95,00 B.
Deutsch. Asph.	4	63,00 bz G.
Dynamit Trust.	8½	173,00 bz
Erdmannsd. Sp	6	108,00 bz B.
Glauz. Zucker	7½	106,75 bz B.
Gummi Harbg.-Wien	25	285,00 bz G.
do. Schwanitz	12	193,50 bz G.
do Voigt Winde	6	133,00 G.
do. Volpi Schlüt	5	110,00 bz G.
Hemmoor Cem	12	160,50 bz G.
Köhlm. Strk.	7	230,25 B.
Körbisdf. Zuck.	5	105,00 bz G.
Löwe & Co.	15	346,00 bz G.
Bresl. Linke	9	179,50 bz G.
do. Hofm.	9	177,75 bz B.
Germ-Vrz.-Akt	—	152,00 bz G.
Görlitz cv.	10	157.75 B.
Görl. Lüdr.	12	178,70 bz
Grusonwrk.	10	172,75 bz G.
H. Paucksch.	6	115,00 bz G.
Schwarzkopff.	14	263,50 bz
Stettin. Vulk.-B.	6	154,50 bz G.
Sudenburg	16	290,00 G.
O.-Schl. Cham.	10	147,50 bz G.
do. Draht-Ind.		
do. Portl.-Cem.	10	141,25 bz G.
Oppeln Cem-F.	6	124,90 bz G.
do. (Giesel)	12	150,75 bz G.
Gr. Berl. Pferdb	12½	263,00 bz
Hamb. Pferdeb.	5½	141,50 G.
Potsd. cv. Pfdrb	7½	135,00 a 55,00
Posen. Sprit-F.	3	
Rositzer Zuck.	8½	115,50 bz G.
Schles. Cem.	18½	198,00 bz G.
Stett Bred. Cem	15	165,00 B.
do. Chamott.	30	386,00 bz G.
Bgw. u. H.-Ges.		
Aplerbecker	3½	226,75 G.
Berzelius	6½	129,40 bz G.
Bismarckhütte	14	232,00 bz G.
Boch Gussst-F.	12½	263,75 bz
Donnersmrck	3	97,25 cv. 125,00
Dortm St-Pr A	3	133,00 bz G.
Gelsenkirchen	6	218,50 j. 209,60
Hibernia	7½	242,20 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	6	133,00 bz G.
Inowracl. Salz	0	61,90 bz
König u. Laura	6½	175,75 bz
Lauchham. cv.	7	172,25 a 134,30
Louis. Tief St Pr	7½	197,50 bz
Oberschl. Bd.	5½	122,10 bz G.
do. Eisen-Ind.	12	211,75 j. —,—
Redenh. St. Pr.	9	134,60 bz
Riebeck. Mont.	11	199,90 bz G.
Schles. Kohlw	0	86,25 bz
do. Zinkhütt.	9	201,00 G.
do. do. St.-Pr.	9	201,00 B.
Stolb. Zk.-H.	2½	79,10 bz
do. St.-Pr.	7½	143,75 bz G.
Tarnowitz cv.	0	30,00 bz
do. do. St.-Pr.	6	109,25 G.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp. (A. Röstel) in Posen.